

Klassenfahrt gestrichen, Staatsanwaltschaft ermittelt

Beitrag von „Jule13“ vom 5. Februar 2020 17:12

Zitat von samu

Im vorliegenden Fall sollen nicht die unschuldigen Schüler Wiedergutmachung leisten, in dem sie etwas tun oder bezahlen müssen. Es findet halt keine Fahrt statt, der Bildungsinhalt wird theoretisch vermittelt.

Wenn du vergleichen willst: die Klasse, in der etwas zerstört wurde, kann dann z.B. nicht mehr alleine im Raum bleiben, selbst wenn nicht jeder für die Zerstörung verantwortlich ist. Ein Privileg wird aus Sicherheitsgründen eingebüßt und zwar so lang, bis einer Gruppe das Vertrauen in ihre Selbständigkeit und Verantwortungsbereitschaft wieder zugetraut wird. Evtl. im nächsten Schuljahr oder erst dem nächsten Jahrgang.

In dem Falle ermitteln wir, wer der Täter ist/die Täter sind. Finden wir das nicht heraus, wird der Schaden aus der Klassenkasse beglichen.